

Externes Audit für Gesundheits- und Pflege-Einrichtungen

Angebot eines externen Audits

Audit	Externe Expertise
Zielgruppe:	Gesundheits- und Pflege-Einrichtungen
Datum und Uhrzeit:	Nach Vereinbarung
Ort:	In Ihrem Hause

Auditor

PhDr. Bernhard Adelsberger	<ul style="list-style-type: none"> • Doktorat "Public Health" • Studium "Gesundheits- und Sozialmanagement" • Akad. Lehrer für Gesundheits- und Krankenpflege • Sonderausbildung zur Pflegedienstleitung <p>Großer Erfahrungsschatz im Management der Gesundheits- und Krankenpflege als langjähriger Geschäftsführer und Schuldirektor der EMG Akademie, Leiter und Referent aller Lehrgänge der mittleren und höheren Führungsebene.</p> <p>Sehr viel Praxis-Erfahrung als Seminar-Leiter im erlebnispädagogischen Feld. Umfassende Outdoor-Seminare für Pflegepersonen und Pflegeeinrichtungen abgehalten.</p>
-------------------------------	---

Inhalt und Ziele bzw. Nutzen des Audits

Herangehensweise	<p>Während des Audits werden verschiedene Methoden angewendet, um die verschiedenen Handlungsbereiche zu bewerten, wie z.B. Beobachtungen vor Ort, Interviews mit BewohnerInnen und MitarbeiterInnen, Überprüfung von Dokumentationen und Überprüfung der Einrichtung auf eventuelle Mängel sowie der Abgleich mit Kennzahlen. Das Ergebnis eines externen Audits soll sein, Schwachstellen und Verbesserungspotenziale aufzuzeigen und konkrete Empfehlungen zur Verbesserung auszusprechen. Die Ergebnisse des Audits werden in einem Bericht zusammengefasst und den Einrichtungen zur Verfügung</p>
------------------	---



	gestellt. Die Pflegeheime bzw. Gesundheitseinrichtungen können dann Maßnahmen ergreifen, um die identifizierten Mängel zu beheben und die Gesamtsituation zu verbessern.
Grundlagen	<p>Externe Audits sind ein wichtiger Bestandteil der Qualitätssicherung im Pflegeheimbereich sowie dienen der Kostenreduktion und tragen u.a. dazu bei, dass die Bedürfnisse und Rechte der BewohnerInnen angemessen berücksichtigt werden.</p> <p>Externe Audits werden meinerseits vor Allem im Bereich des Personal-Managements durchgeführt, da ich in der Praxis hier sehr viel Verbesserungs-Potenzial sehe.</p> <p>Pflegedienstleitungen und MitarbeiterInnen stehen im starken Spannungsfeld zwischen qualitativvoller Pflege, Mitarbeiterzufriedenheit und Fachkräftemangel!</p>
Ziele	Ein externes Audit in Pflegeheimen bzw. Gesundheitseinrichtungen dient einer unabhängigen Überprüfung der Qualität, Begutachtung vorhandener Standards, des Personalmanagements, der Unternehmensentwicklung u.v.m. in den Einrichtungen. Ziel ist es, die Einhaltung gesetzlicher Vorgaben und Qualitätsstandards abzusichern, Kosten einzusparen, eine adäquate Personaleinsatzplanung mit steigender Zufriedenheit des Personals am Arbeitsplatz sowie die Sicherheit und Lebensqualität der BewohnerInnen zu verbessern.

Kernpunkte des Audits

Begrüßung und Einleitung	Vorstellung des Auditors und Erstgespräch über Vorgangsweise sowie Kickoff-Veranstaltung
Problemfelder	Ansprechen und Abstecken eventueller Problemfelder, welche bereits vorab vorhanden sind.
Handlungsbedarfe	Externe Beleuchtung von Arbeitsgruppen, von herrschenden Arbeitsprozessen, Gesprächsrunden und Supervision, Absprechen der Einsatz-Dichte und voraussichtliche Dauer des Audits.
Abschluss und Feedbackrunde	Präsentation der Ergebnisse sowie Potenzial-Lage für Verbesserungen. Vereinbarung einer finalen



	Nachbesprechung nach einer Reaktionszeit von vier Wochen, um Auswirkungen des Audits zu reflektieren.
--	---

Organisatorische Details

Kosten	Nach Vereinbarung
Anmeldung	Nach Vereinbarung
Anmeldung	Anbei per Download

Hinweise

Teilnehmerzahl	irrelevant
Rahmenbedingungen	<p>Während des Audits kann bei Bedarfserhebung nach Rücksprache mit der Leitung eine psychologische Fachkraft beigezogen werden.</p> <p>Bei akuten Fachkräfte-Mangel kann über die Vermittlung von ausländischen Personal diskutiert und durchgeführt werden.</p>

Wir freuen uns darauf, Sie und Ihr Team kennenlernen zu dürfen!